

Information für die Medien

DPRG und BASF zeigen starke Präsenz in der Nachwuchsförderung

Junior-Award 2010 geht an den Start

(Berlin, 30. Juni 2010) Der DPRG-Junior-Award ist ein von der Deutschen Public Relations Gesellschaft und der BASF SE gestifteter Praxiswettbewerb für Studierende, PR-Trainees und Volontäre aus PR und Kommunikation. Er wird in der Regel jährlich im Rahmen des „Internationalen Deutschen PR-Preises“ in Zusammenarbeit mit den Bundesjunioren der DPRG ausgelobt und verliehen. Sowohl Verbandsmitglieder als auch Nichtmitglieder können sich an der Ausschreibung beteiligen.

Prämiert werden Kommunikationskonzepte für eine Organisation im Non-Profit-Bereich. Diese wird jährlich auf Vorschlag der DPRG-Bundesjunioren in einem Auswahlverfahren festgelegt. Das Kommunikationskonzept erfolgt in diesem Jahr für die „SOS-Kinderdörfer weltweit“.

Einsendeschluss ist der 13. August 2010.

Die Bewerbung erfolgt online unter www.pr-preis.de

Vorsitzende der Jury ist Prof. Dr. Ulrike Buchholz von der Fachhochschule in Hannover. Weitere Jurymitglieder sind DPRG-Präsident Ulrich Nies, DPRG-Vorstandsmitglied Peter Steinke, Bundesjuniorensprecher Holger Marth und Thomas Lüdeke und Anke Schmidt, Vice President Corporate Communications BASF Group.

Download der Ausschreibung: www.pr-preis.de oder per E-Mail an mitgliederservice@dprg.de.

Ansprechpartnerin:

Rosemarie Büschel, Projektbetreuung, Telefon 0170 433 88 04

Kontakt:

Michael Kalthoff-Mahnke
DPRG-Geschäftsführer

DPRG e. V. Bundesgeschäftsstelle
Marienstraße 24, 10117 Berlin-Mitte

Telefon +49 (0) 30 8040 9733

Telefax +49 (0) 30 8040 9734
E-Mail info@dprg.de
Web www.dprg.de

DPRG - so vielfältig wie die Branche!

Wir sind ein starker Berufsverband für alle Kommunikations- und PR-Fachleute. Unsere mehr als 3000 Mitglieder repräsentieren die Vielfalt der Kommunikationsbranche in Deutschland. Wir bieten ein kommunikatives Netzwerk, das Praktiker und Theoretiker sämtlicher Kommunikationsdisziplinen zusammenbringt, fördern den PR-Nachwuchs und engagieren uns für die weitere Professionalisierung des PR-Berufsstandes.